

Verband für Wohneigentum

Siedlergemeinschaft Dortmund-Lanstrop

Protokoll der Vorstandsversammlung am Donnerstag 03.07.14

Sitzungsbeginn: 19.00 Uhr

Anwesend: Herr Hüppe, Frau Hüppe, Herr Schulte, Herr Schwering, Herr Goeke , Herr Guder , Frau Hage, Herr Sennholz , Herr Stromann, Frau Preuß

TOP 1

In der JHV 2014 wurde von Herrn Schiller die stufenweise Beitragserhöhung des Verbandes mitgeteilt. Da zur Anpassung der Beiträge in unserer Gemeinschaft ein Beschluss der Mitgliederversammlung erforderlich ist, soll dies erst in der nächsten JHV 2015 beschlossen werden. Die Beitragserhöhung soll dann in einem Schritt zum Jahr 2016 von 20 € auf 25 € erfolgen. Auch Neumitglieder zahlen erst ab 2016 den neuen Betrag. Bei der Aufnahme von neuen Mitgliedern sind diese darüber zu informieren. Bis zur JHV 2015 sollen die Mitglieder umfangreich über die Erhöhung und die Gründe dafür informiert werden. Auf eine außerordentliche Mitgliederversammlung in 2015 wird deshalb verzichtet. Der monetäre Verlust für unsere Gemeinschaft beläuft sich dadurch in Summe auf ca. 280 Euro. Dieser Beschluss zur Vorgehensweise wird vom Vorstand einstimmig beschlossen.

TOP 2

Es wurden die Vor- und Nachteile von Gemeinschaftsgeräten besprochen. Für unsere Siedlergemeinschaft kommen Gemeinschaftsgeräte derzeit nicht in Betracht, da ein Gerätewart benannt werden müsste und auf die komplexen haftungsrechtlichen Auswirkungen verzichtet werden soll.

Das Seminar zum Baumschnitt am 15.03.14 Sa. 10.00 Uhr bei der Fam. Koch - Große Siestrup durch Herrn Dahlmann vom Siedlerbund wurde gut besucht. Es waren auf Gäste aus anderen Gemeinschaften eingeladen.

Während der diesjährigen JHV wurden seit längerer Zeit wieder Mitglieder geehrt, die 25 bzw. 40 Jahre im Verein sind. Die Vorgehensweise mit der Einladung im Vorfeld soll beibehalten werden. Zum Anlass des 50-jährigen Jubiläums unserer Gemeinschaft hat der Verbandsvorsitzende NRW, Herr Schiller, an der Sitzung teilgenommen. Es wurden Geldbeträge vom Kreis- und Landesverband überreicht.

Die Weinprobe am 10.05.14 in der ev. Friedenskirche mit dem Winzer Werner Marmann hat viele positive Reaktionen erhalten. Eine Wiederholung in den nächsten Jahren soll ggf. organisiert werden. Die endgültige Abrechnung mit der ev. Kirche für die Raumnutzung konnte aufgrund einer Rückfrage noch nicht erfolgen.

Die Fahrradtour mit Herrn Guder findet am Sa. 05.07.14 Richtung Emscherquelle statt. Ausklang ist ein Kaffeetrinken bei Familie Hüppe. Treffpunkt 10.00 Uhr an der Kleingartenanlage. Strecke ca. 48 km.

Die Fahrt anlässlich 50 Jahre Siedlergemeinschaft Lanstrop auf der Santa Monika 3 erfolgt am Sa. 30.08.2014. Unkostenbeitrag pro Person 15 €. Aufgrund des Jubiläums erhalten mitfahrende Mitglieder einen Verzehrgutschein über 10 €. Gäste können ebenfalls zum Preis von 15 € mitfahren. Treffpunkt 8.30 Uhr an der kath. Kirche. Abfahrt Lünen 9.30 Uhr. An Bord wird ein Unterhaltungsprogramm organisiert. Herr und Frau Hüppe haben in einem persönlichen Gespräch mit dem Eigner des Schiffes den Tourablauf besprochen. Die Mitglieder werden mit der Siedlerinfo Juli 2014 informiert.

Das Kaffeetrinken der Siedlerfrauen findet am 25.10.2014 in der ev. Kirche statt.

Der Internetauftritt unserer Siedlergemeinschaft hat im März 10-jährigen Bestehen „gefeiert“. Die Seiten werden stets aktuell gehalten und werden gut angenommen.

TOP 3

Herr Hüppe gibt einen kurzen Überblick zum Lünen Forensikthema. Aktuell gibt es unterschiedliche Standpunkte zwischen der BI „PRO Victoria“, der Stadt Lünen und der BI „Keine Forensik für Lünen“. Die Stadt Lünen möchte den Klageweg beschreiten. „PRO Victoria“ favorisiert die Akzeptanz der Forensik, möchte den Bau jedoch in größerem Abstand zur Victoriasiedlung errichten lassen. Dazu müsste aber eine Zustimmung von RWE erfolgen. Die Aussicht zur Umsetzung dieses Konzeptes wird aktuell kritisch eingeschätzt.

Der Aktionskreis „Ja zu Lanstrop“ hat sich am Mittwoch 02.07.14 mit acht Personen getroffen. Es wurde über die weitere Vorgehensweise und mögliche Organisationsformen diskutiert. Der Aktionskreis wird zunächst in der bisherigen Form weitergeführt. Mit der AG Lanstroper Gemeinsamkeit soll Kontakt aufgenommen werden.

Der aktuelle Sachstand zur Siedlung liegt nicht vor. Am Dienstag hat eine Mieterversammlung im AWO-Heim stattgefunden. Ein Ergebnis liegt bisher nicht vor. Herr Hüppe fragt bei Herrn Wiederstein nach.

Die aktuelle Liste der Rabattfirmen wurde für unseren Bereich erstellt und soll mit einem der nächsten Monatshefte verteilt werden. Neben dem Mitgliedsausweis ist immer auch der Personalausweis vorzuzeigen. Herr Hüppe hat Kontakt mit dem Verband aufgenommen, da bei einem Austritt von Mitgliedern in der Regel keine Rückforderung des Ausweises erfolgt.

Die Infoblätter mit den Vorteilen einer Mitgliedschaft sollen für die Obleute zur Verteilung bestellt werden.

TOP 4

Herr Guder berichtet über die Pläne der RAG (Haus Aden/Monopol) zur Flutung der Bergaubereiche durch Abschaltung der Pumpen ab 2018. Hier ist mit der Kontaminierung des Grundwassers durch Giftstoffe und Berghebungen zu rechnen. Herr Hüppe schreibt dazu die Fa. Altegoer, den Verband Wohneigentum, sowie die Kommunen Lünen und Dortmund an.

Zur neuen Nutzung des ehemaligen kath. Schwesternwohnheims an der Lanstroper Straße gibt es keine neuen Informationen. Die behördlichen Genehmigungen für einen Neubau liegen vor.

Zum Gerücht, dass das AWO-Heim im Pilzpark verkauft werden soll, liegen keine Informationen vor.

Herr Guder regt an, dass der Vorstand sich um Informationen (ggf. um einen Referenten) zum neuen Freihandelsabkommen bemüht, der dann über die Auswirkungen für die Verbraucher berichtet.

Nächster Termin Vorstandssitzung: 18.09.14

Sitzungsende 20.05 Uhr

gez. Schriftführerin Sabine Preuß